

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Stefan Ziller (GRÜNE)

vom 15. Mai 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Mai 2023)

zum Thema:

NABU Wildvogelstation - wann kommt der Neubau?

und **Antwort** vom 05. Juni 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Juni 2023)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Stefan Ziller (Bündnis 90/Die Grünen)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/15569
vom 15. Mai 2023
über NABU Wildvogelstation – wann kommt der Neubau?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf um Stellungnahme gebeten.

Frage 1:

Wie ist dazu der aktuelle Planungsstand für den vorgesehenen Neubau der NABU Wildvogelstation in Marzahn-Hellersdorf?

Antwort zu 1:

Hierzu kann der Senat keine Auskunft geben; dies liegt in alleiniger Zuständigkeit des Bezirksamtes Marzahn-Hellersdorf. Die Senatsverwaltung für Verkehr, Mobilität, Klimaschutz und Umwelt steht dem Bezirk bei Fragestellungen rund um die Realisierung von Mehrbedarfen aus SIWA-Mitteln beratend zur Seite und wird im SIWA-Lenkungsgremium einen erneuten möglichen Antrag aus der Verstärkungsreserve aktiv unterstützen.

Frage 2:

Wie bewertet der Senat die aktuelle Kostenschätzung (gerne mit Ausblick im Hinblick auf derzeitige Baupreissteigerungen)?

Frage 3:

Zu welchem Ergebnis sind in diesem Zusammenhang die angekündigten Gespräche zwischen allen Beteiligten über alternative Finanzierungsmöglichkeiten gekommen?

Antwort zu 2 und 3:

Hierzu liegen dem Senat keine Erkenntnisse vor.

Frage 4:

Welche Abstimmungstermine gab es dazu seit September 2022 zwischen SGA und NABU und der Senatsverwaltung? Es wird um eine detaillierte Aufstellung der einzelnen Termine und Teilnehmer gebeten.

Antwort zu 4:

Der Senat hat an keinen Abstimmungsterminen teilgenommen, weil das Bauvorhaben vom Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf in eigener Zuständigkeit durchgeführt wird.

Frage 5:

Wie stellt der Senat sicher, dass alle konkreten Bedarfe für die Arbeit der NABU -Wildvogelstation gedeckt werden können?

Antwort zu 5:

Dem NABU werden wesentliche Kosten seiner Arbeit ersetzt. Diese finanzielle Unterstützung des NABU wurde mit dem Doppelhaushalt 2022/23 angehoben.

Frage 6:

Wie lange ist die Arbeit in den NABU-Wildvogelstation in Containern noch abgesichert?

Antwort zu 6:

Für die mit den Containern verbundenen Kosten kommt die Senatsverwaltung ohne zeitliche Befristung auf.

Frage 7:

Falls es zu weiteren Verzögerungen mit dem Neubau kommen sollte, welche Möglichkeiten sieht der Senat für eine gegebenenfalls erforderliche temporäre Unterbringung der Wildvogelstation?

Antwort zu 7:

Temporär sind die Arbeitsräume der NABU Wildvogelstation in den Containern untergebracht.

Berlin, den 05.06.2023

In Vertretung
Britta Behrendt
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt